

Kerner, Justinus: Dauer des Herzens (1824)

- 1 Ein Saumtier trägt still
- 2 Und sanft die Zentnerlast,
- 3 Wohin der Treiber will,
- 4 Begehend keine Rast.

- 5 Ein Wagen rollt daher,
- 6 Die Schildkröt' ihm nicht weicht,
- 7 Und wär' er noch so schwer,
- 8 Trägt seine Last sie leicht.

- 9 Doch all die Last ist Scherz,
- 10 Bedenkst du das Gewicht,
- 11 Das oft ein Menschenherz
- 12 Still trägt und nicht bricht.

(Textopus: Dauer des Herzens. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40951>)